



## Pressemitteilung

SNP AG ist im Finale des Wettbewerbs „Entrepreneur des Jahres 2009“

### Innovation und Wachstum auch in Krisenzeiten

Ernst & Young zeichnet vorbildliches unternehmerisches Engagement aus -  
Festliche Preisverleihung am 2. Oktober in der Alten Oper Frankfurt

Heidelberg, 22. September 2009 - Gut geführte Unternehmen beweisen Innovationskraft und Wachstum auch in schwierigen Zeiten: 77 solcher Firmen und die hinter ihnen stehenden Unternehmerpersönlichkeiten haben jetzt den Sprung in die Finalrunde des bekannten Unternehmerwettbewerbs „Entrepreneur des Jahres“ geschafft, auch Dr. Andreas Schneider-Neureither und Petra Neureither, Vorstände des Heidelberger Software- und Beratungshaus SNP AG. „Wir freuen uns über diesen Erfolg und sind stolz, dass wir uns trotz der schwierigen Wirtschaftslage so gut auf dem Markt behaupten konnten. Unser Unternehmen ist, auch gerade im letzten Jahr, stark gewachsen. Dies beweist, dass wir ein Geschäftsmodell entworfen haben, das krisenunabhängig ist“, sagt Andreas Schneider-Neureither, CEO der SNP AG.

Insgesamt wurden in diesem Jahr 300 mittelständische Firmen für die begehrte Auszeichnung nominiert. „Es ist ein starkes Teilnehmerfeld“, berichtet Wolfgang Glauner, Organisator und Projektleiter des Wettbewerbs. „Die Unternehmen legen deutlich zweistellige Wachstumsraten vor und schaffen selbst im Abschwung Arbeitsplätze.“

Aus den 77 Finalisten wählt nun eine Jury aus anerkannten Wirtschaftsexperten die „Entrepreneure des Jahres 2009“ in den fünf Kategorien Industrie, Handel, Dienstleistungen, Informations- und Kommunikationstechnologie/Medien sowie Start-up aus. Sie werden am 2. Oktober in der Alten Oper Frankfurt vor hochkarätigen Gästen bekannt gegeben. Für ein Highlight des Abends wird Daniel Kehlmann mit einer literarischen Uraufführung sorgen: eine exklusive Geschichte, die der Erfolgsautor über Unternehmer und Unternehmertum geschrieben hat und die er persönlich vortragen wird.

## Engagierte Teamplayer

Mit innovativen Angeboten stellen sich die Finalisten in ihren Branchen dem Markt. Sie erwirtschafteten 2008 rund acht Milliarden Euro Umsatz. „Im Schnitt wuchsen sie um 22 Prozent“, erläutert Glauner. „Das ist bemerkenswert, da ein Großteil in ausgereiften Industriebereichen mit starkem Wettbewerb agiert.“ Aus dem Wachstum folgen Chancen: Die 77 Unternehmen beschäftigen 38.000 Mitarbeiter und richteten allein im vergangenen Jahr rund 5.000 neue Stellen ein.

Auch die SNP AG segelte auf Wachstumskurs und konnte von 2007 auf 2008 den Umsatz um knapp 23 Prozent steigern, die Zahl der Mitarbeiter legte im gleichen Zeitraum um 37 Prozent auf 137 zu. „Mittlerweile beschäftigen wir über 140 Mitarbeiter. In unserem Familienunternehmen haben Mitarbeiter einen hohen Stellenwert“, so Petra Neureither, CFO der SNP AG. „Außerdem haben wir intensiv in unser Portfolio in Innovation und Technik investiert. Es ist uns gut gelungen, uns an die Marktbedingungen anzupassen.“

Die Unternehmer, die um den Titel „Entrepreneur des Jahres 2009“ wetteifern, erweisen sich dabei als Team-Player: 29 Gesellschaften werden von mehreren Gründern und Inhabern geleitet. Die meisten der Unternehmer führen ihren wirtschaftlichen Erfolg auf die Erfahrungen und das Engagement ihrer Mitarbeiter zurück. „Aus- und Weiterbildung werden sehr ernst genommen“, betont Glauner als Erfolgsrezept. „Dadurch können die Unternehmen hochspezialisierte Produkte entwickeln und erfolgreich Nischen auch auf Weltmärkten besetzen.“

Die fürs Finale ausgewählten Unternehmen stammen aus zwölf Bundesländern: In Bayern sind 18 der Wachstumsfirmen, in Baden-Württemberg 15 zuhause. Zwölf Firmen kommen aus Hessen, acht aus Nordrhein-Westfalen und sieben aus Rheinland Pfalz. Elf haben ihren Sitz in den neuen Ländern und Berlin, jeweils drei im Saarland und in Hamburg.

## Mehrstufiges Auswahlverfahren

„Mittelständische Unternehmen treiben die Wirtschaft, doch die Menschen hinter den wirtschaftlichen Erfolgen sind den meisten unbekannt“, sagt Glauner. Um Höchstleistungen sichtbar zu machen und auszuzeichnen, organisiert Ernst & Young den Wettbewerb „Entrepreneur des Jahres“. Die Teilnehmer durchlaufen bis zur Preisverleihung ein anspruchsvolles, mehrstufiges Auswahlverfahren.



Eine unabhängige Jury aus Wissenschaftlern und Unternehmern ermittelt schließlich je einen Preisträger pro Kategorie.

**Der unabhängigen Jury gehören folgende Persönlichkeiten an:**

- Prof. Dr. h.c. Lothar Späth, Ministerpräsident a.D., Senior Advisor Merrill Lynch
- Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. e.h. mult. Dr. h.c. mult. Hans-Jörg Bullinger, Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft
- Prof. Dr. Dr. h.c. mult. Wolfgang Franz, Präsident des ZEW Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH
- Dr. Patrick Adenauer, Präsident von Die Familienunternehmer – ASU e.V.
- Prof. Dr. Dr. h.c. mult. August-Wilhelm Scheer, Gründer der IDS Scheer AG
- Bettina Würth, Vorsitzende des Beirats der Würth-Gruppe, Adolf Würth GmbH & Co.KG
- Dr. Loretta Würtenberger, Partnerin bei Fine Art Equity GmbH & Co. KG

**Informationen zu „Entrepreneur des Jahres“**

Ernst & Young organisiert den Unternehmerwettbewerb „Entrepreneur des Jahres“ weltweit in 50 Ländern. In Deutschland wird die Auszeichnung 2009 zum 13. Mal verliehen: Eine neutrale Jury wählt den „Entrepreneur des Jahres“ in fünf Kategorien. Mit der Auszeichnung werden unternehmerische Spitzenleistungen identifiziert und honoriert. Unterstützt wird der Wettbewerb von namhaften Unternehmen und Medien: Dazu gehören BMW, American Express, DZ BANK, Frankfurter Allgemeine Zeitung und Manager Magazin.

Neben der Auszeichnung erfolgreicher Unternehmerpersönlichkeiten hat sich Ernst & Young auch die Förderung kommender Generationen von Entrepreneuren zur Aufgabe gemacht und die „Entrepreneur of the Year Junior Academy“ ins Leben gerufen.

Weitere Informationen unter [www.entrepreneur-des-jahres.de](http://www.entrepreneur-des-jahres.de)

**Informationen zu SNP**

Die SNP AG, mit Hauptsitz in Heidelberg, ist führender Anbieter von Software zur Optimierung und Transformation von SAP-Systemen, wie sie beispielsweise im Zuge von Mergers & Acquisitions, Splits, Harmonisierungen oder Systemupgrades notwendig werden. Mit SNP Transformation Backbone (SNP T-Bone) steht die weltweit erste Standardsoftware zur Verfügung, die SAP-Systemtransformationen ganzheitlich unterstützt und automatisiert. SNP T-Bone bündelt verschiedene Werkzeuge und Verfahrenstechniken, mit denen Kunden und Partner die notwendigen Transformationen in ihren SAP-Systemen selbstständig und sicher durchführen können.



Die unabhängige SNP AG wurde 1994 in Heidelberg gegründet und beschäftigt derzeit rund 140 Mitarbeiter an fünf Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. SNP bedient internationale wie nationale Kunden und verfügt über die Erfahrung aus über 900 erfolgreich durchgeführten Projekten. Im Geschäftsjahr 2008 erzielte die SNP AG einen Umsatz von 20,7 Mio. Euro. Das Unternehmen ist im General Standard der Frankfurter Börse gelistet.

Weitere Informationen unter [www.snp.de](http://www.snp.de)

#### **Ansprechpartner für die Presse:**

SNP Schneider-Neureither & Partner AG

Viola Rühl  
Corporate Communications

Dossenheimer Landstraße 100  
69121 Heidelberg  
Phone: +49 6221 6425-615  
Mobil: +49 172 7296918  
Email: [viola.ruehl@snp.de](mailto:viola.ruehl@snp.de)